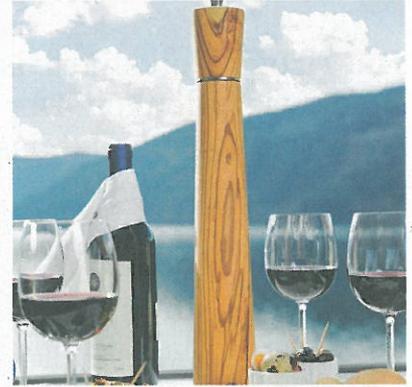
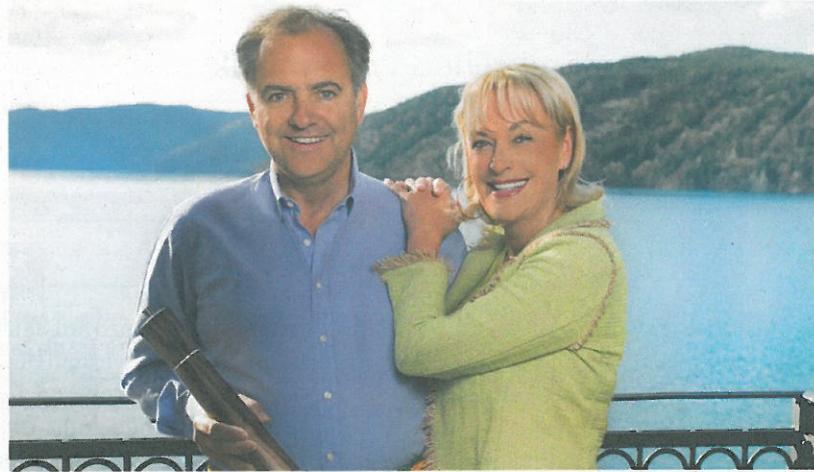


Peppero: Würzen mit Design

Pepper up your life! Die Leidenschaft zum Rohstoff Holz brachte Peter und Silke Oberlerchner aus Seeboden auf eine scharfe Idee: In ihrer Manufaktur in Treffling entstehen formschöne Peppero-Gewürzmühlen aus Edelholz.

VON ANDREA STEINER



Peter und Silke Oberlerchner aus Seeboden setzen mit ihren Peppero-Gewürzmühlen auf edles Design

PEPPERO/KK (3)

Am Anfang stand Abfall. Am Ende steht ein Lifestyle-Produkt: die Peppero-Gewürzmühle.

Die Leidenschaft für den Rohstoff Holz begleitet den Seebodener Unternehmer Peter Oberlerchner (53) schon sein Leben lang. Er übernahm in jungen Jahren den Familienbetrieb, einen Furnier- und Rundholzhandel in Treffling bei Seeboden am Millstätter See, den er sukzessive zu einem erfolgreichen Unternehmen ausbaute. Seine Liebe zu Holz führte dazu, dass

er vor drei Jahren damit begann, sich Gedanken zu machen, wie er die Reste von Buchenholz, das in der Produktion abfiel, einer nachhaltigeren Verwertung zuführen könnte.

Vom Prototyp zur Serie

Oberlerchner, der mit Gattin Silke – einer ausgezeichneten Gastgeberin und Köchin – Wert auf gutes Essen und hochwertige Produkte legt, hatte die Idee, aus seinem Holzabfall Pfeffer- und Salz-

mühlen fertigen zu lassen. „Vor zwei Monaten sind wir in Serie gegangen. Der Weg bis hierhin war allerdings nicht ohne Stolpersteine. Die passenden Mahlwerke, die richtige Größe der Mühlen, welche Edelhölzer kommen für die Verarbeitung infrage – das waren nur einige der kniffligen Aufgaben, die es zu lösen galt“, erzählt der findige Unternehmer.

Mahlwerke aus der Schweiz

Inzwischen werden die Rohlinge in Slowenien hergestellt und im Betriebsstandort in Treffling endgefertigt. Für den Vertrieb und die Vermarktung der edlen Designmühlen zeichnet Silke Oberlerchner verantwortlich. „Die Mühlen gibt es in acht Edelhölzern. In den Pfeffermühlen befinden sich Aluminium-Mahlwerke, in den Salzmühlen sind sie aus Titanium, da Aluminium oxidieren würde“, erklärt Silke Oberlerchner. Der international geschützte Markenname „Peppero Wood Art Mills“ steht für Mühlen, die mit großer Sorgfalt von Hand und ressourcenschonend gefertigt werden. Sie stehen schon bei Starkoch Alfons Schuhbeck in

München und auch im Gourmettempel „Das Schindler“ in Innsbruck wird mit Qualität und Design aus Oberkärnten gewürzt. Auf Wunsch werden die Mühlen auch mit dem persönlichen Emblem und Initialen angefertigt. ◀

INFO

Edelhölzer. Peppero-Pfeffermühlen werden aus Pappel, Zirbelkiefer, europäischer Nuss und Olivenholz (Europa), aus Zircote, Wawona und amerikanischer Nuss (aus den USA) und aus dem afrikanischen Holz „Wenge“ hergestellt.

Design. Die Komponenten wurden zum Teil selbst entwickelt und exakt aufeinander abgestimmt. Sie garantieren zusammen mit dem Schweizer Präzisionsmahlwerk jahrzehntelange Freude und Genuss. Es wird eine lebenslange Garantie gewährt.

Zertifiziert. Die hochwertigen Hölzer tragen das FSC-Gütesiegel, ein Zertifikat für Holz aus nachhaltiger Waldwirtschaft – sozial- und umweltverträglich.

Kontakt. Peppero Wood Art Mills Oberlerchner Furnier- & Rundholzhandel GmbH Treffling 70, 9871 Seeboden am Millstätter See

Telefon. +43 (0) 664-16 16 353

(Silke Oberlerchner)

Mail. office@peppero.at

Internet. www.peppero.at

